

## Niederschrift

---

### **Sitzung des Ortsbeirates Kröpeliner-Tor-Vorstadt**

**Sitzungstermin:** Mittwoch, 28.10.2020  
**Beginn:** 19:00 Uhr  
**Ende:** 21:50 Uhr  
**Sitzungsort:** Sitzungssaal der Bürgerschaft, Rathaus, Neuer Markt 1, 18055 Rostock

---

#### **Anwesend**

##### Vorsitz

Dr. Felix Winter BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

##### reguläre Mitglieder

Andreas Szabó FDP  
Julia Richter DIE LINKE.PARTEI  
Eric Adelsberger DIE LINKE.PARTEI  
Eckhard Brickenkamp DIE LINKE.PARTEI  
Kristina Wappler CDU/UFR  
Christine Decker BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN  
Matthias Siems SPD  
Stefan Treichel AfD (fraktionslos)

##### Verwaltung

Nicole Büttner  
Ramona Nerger

#### **Abwesend**

##### reguläre Mitglieder

Hans-Joachim Toscher CDU/UFR entschuldigt  
Franziska Koebisch BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN entschuldigt

#### **Gäste:**

Ramona Nerger Ortsamtsleiterin  
Gerlind Möller Ortsamt

Holger Matthäus  
Matthias Horn  
Robert Strauß  
Hagen Hildebrandt

Senator für Infrastruktur,Umwelt,Bau  
Fachbereich BUGA  
Fachbereich BUGA  
WG Warnow

## Tagesordnung

### Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
- 2 Änderung der Tagesordnung
- 3 Genehmigung der Niederschrift vom 30.09.2020
- 4 Wünsche und Anregungen der Einwohnerinnen und Einwohner
- 5 Fragen und Hinweise der Ortsbeiratsmitglieder
- 6 Gespräch zur Verkehrssituation in der KTV
- 7 Anmietung Fläche "Am Brink"
- 8 Beschlussvorlagen
- 8.1 Einvernehmen der Gemeinde nach § 36 BauGB für das Bauvorhaben (Bauantrag): Neubau Wohngebäude mit Tiefgarage; Gastro- und Gewerbeeinheit im Erdgeschoss, Rostock, Schröderplatz 4; Az.: 01660-20 **2020/BV/1451**  
ungeändert beschlossen
- 8.2 Satzung der Hanse- und Universitätsstadt Rostock zur Gestaltung und Pflege der Vorgärten in der Kröpeliner-Tor-Vorstadt (Vorgartensatzung Kröpeliner-Tor-Vorstadt) **2020/BV/1392**  
ungeändert beschlossen
- 8.3 Aufgabenstellung Realisierungswettbewerb "Zentraler Bereich Stadthafen Rostock" **2020/BV/1496**  
abgelehnt
- 8.4 Achte Satzung über die teilweise Aufhebung der Sanierungssatzung „Stadtzentrum Rostock“ **2020/BV/1394**  
ungeändert beschlossen
- 9 Anträge zum Budget der Ortsbeiräte
- 10 Berichte der Ausschüsse
- 11 Informationen der Ortsamtsleiterin und des Ortsbeiratsvorsitzenden

- 12 Verschiedenes
- 13 Schließen der Sitzung

### **Nichtöffentlicher Teil**

- 14 Verschiedenes
- 15 Berichte zu aktuellen Bauanträgen

## **Protokoll**

### **Öffentlicher Teil**

---

#### **1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit**

Herr Winter eröffnet die Sitzung. Der OBR ist mit 9 Mitgliedern beschlussfähig.

---

#### **2 Änderung der Tagesordnung**

Die Tagesordnung wird in vorliegender Fassung bestätigt

---

#### **3 Genehmigung der Niederschrift vom 30.09.2020**

Da die Niederschrift erst kurzfristig bei den OBR-Mitgliedern eingegangen ist, wird die Niederschrift erst in der November-Sitzung genehmigt.

---

#### **4 Wünsche und Anregungen der Einwohnerinnen und Einwohner**

-keine Wortmeldung

---

#### **5 Fragen und Hinweise der Ortsbeiratsmitglieder**

Herr Szabó erklärt, dass die Bauarbeiten in der Margaretenstr. beendet sind. Durch die einspurige Befahrung hat sich die Verkehrssituation in diesem Bereich sehr entspannt. Er bittet die Verwaltung zu prüfen, ob die Elisabethstraße zur Einbahnstr. umgewandelt werden kann. Eventuell könnte eine Einbahnstraßenregelung für das ganze Quartier geprüft werden.

OA: wird diesen Hinweis an das Amt für Mobilität weiter leiten

---

## 6 Gespräch zur Verkehrssituation in der KTV

Der OBR hat Herrn Matthäus einen Fragenkatalog übergeben und er geht auf folgende Punkte ein:

### **Parkhäuser:**

- einzelne Projekte die im Rahmenplan KTV verankert sind sollten vorgezogen werden
- Parkpaletten werden favorisiert, dazu erfolgt eine Beratung mit der Parkraumgesellschaft; diese Maßnahmen können schnell realisiert werden  
Standortvorschläge werden geprüft:
- zwischen Polizei und Hansakino wird ein erneutes Gespräch gesucht
- zur S- Bahn Ulmenstr. könnte mit der Deutschen Bahn mit Beginn der Baumaßnahmen an der Zuwegung gleich nach einer Lösung gesucht werden
- Parkpalette könnte auf dem Ulmenmarkt oberirdisch errichtet werden (OBR fordert unterirdische Lösung)
- Platz am Volkstheater
- Gespräche mit privaten Betreibern (Volkshochschule sowie Netto-Parkpaltz)

### **Sondernutzungen auf Parkflächen:**

- zu Beginn der Corona-Pandemie wurden Parkflächen für Gastronomen zur Außenbewirtschaftung (Einhaltung der Abstands- und Hygieneregulungen) freigegeben
- es gibt nunmehr Überlegungen, weitere Parkflächen oder Ladezonen für die Außengastronomie freizugeben (z.B. Am Brink etc.)

### **Bewohnerparken:**

- könnte auf weitere Gebiete in der KTV ausgeweitet werden, muss rechtlich geprüft werden
- kann die Pendler aus dem Gebiet ziehen und somit zur Entlastung für die Anwohner führen
- weiterer Ausbau des Mobilitätsmangemant
- Radverkehrsförderung; Errichtung von Fahrradstraßen
- Prüfung der Einführung von Tempo 30 im Bereich Doberaner Str./Wismarsche Str.
- Prüfung einer anderen Widmung für den Bereich DoberanerPlatz/Am Brink/Barnstorfer Weg/Niklotstraße

Frau Wappler: Gewerbetreibende aus dem Barnstorfer Weg sehen eine Verkehrsberuhigung skeptisch

Herr Matthäus versichert, dass jede Maßnahme mit Bürgerbeteiligung statt finden wird.

Herr Herrmann würde sich über eine Einführung von Bewohnerparken für den Bereich ehemalige Neptunwerft wünschen. Durch die zahlreichen Neubauten ist der Parkdruck in diesem Bereich enorm hoch.

Herr Hermann bedankt sich für die schnelle Realisierung der Maßnahmen an der Werner-Lindemann-Schule.

Frau Decker: erfragt den Arbeitsstand Fahrradforum

Herr Matthäus: Vorbereitung einer Beschlussvorlage, wo auch die Querung Friedrichstr. eingebracht wird, sowie Tempo 30 für den Bereich Wismarsche/Doberaner Str.

Herr Szabo: der Nahverkehrsplan muss umgesetzt werden, damit Pendler aus den Bereichen verdrängt werden

Der OBR wird keinen Hochbau auf dem Ulmenmarkt favorisieren.

---

## 7 Anmietung Fläche "Am Brink"

Der Antrag ist im Rahmen der Sitzung am 30.09.2020 bereits besprochen.

Am 15.10.2020 fand eine Beratung mit der Großmarkt GmbH, Marktbetreiber, Liegenschaftsamt, Mitglieder des OBR und Ortsamt zum Thema statt.

Die Anmietung der Fläche wird für die Dauer von 5 Jahren zwischen der Großmarkt GmbH und der Hansestadt Rostock geschlossen. Die Großmarkt bekommt bis zum 31.03. des folgenden Jahres die Fläche, damit die Fläche unbeschadet dem ursprünglichen Zweck zugeführt werden kann. Sofern andere Gewerbetreibende die Fläche in Anspruch nehmen möchten erfolgt dies im Einklang. Die Betreibung des „Weihnachtsdorf am Brink“ erfolgt im Rahmen eines jährlichen Bewerbungsverfahrens. Die Einhausung geht auch mit den sicherheitstechnischen Anforderungen (Terrorgefahr) einher.

Das Protokoll der Beratung ist jedem OBR- Mitglied per Mail zugesandt worden.

Herr Brickenkamp kritisiert die Kurzfristigkeit des Termins.

Frau Nерger nimmt diesen Hinweis auf und wird zu anstehenden Terminen frühzeitig informieren.

### **Abstimmung:**

Dafür:	4
Dagegen:	3
Enthaltungen:	2

### **Abstimmungsergebnis:**

Angenommen	x
Abgelehnt	

---

## 8 Beschlussvorlagen

---

**8.1 Einvernehmen der Gemeinde nach § 36 BauGB für das Bauvorhaben (Bauantrag): Neubau Wohngebäude mit Tiefgarage; Gastro- und Gewerbeeinheit im Erdgeschoss, Rostock, Schröderplatz 4; Az.: 01660-20**

2020/BV/1451

Herr Hildebrandt von der WG Warnow geht bei seinen Erläuterungen auf folgende Punkte ein:

- Optik des Gebäudes ist vom Amt für Stadtentwicklung gewollt
- 6-geschossiger Bau
- Entstehung von 23 barrierefreien Wohnungen
- 22 Stellplätze in der Tiefgarage, Zufahrt erfolgt über die Fußgängerzone Friedhofsweg; E- Ladepunkte werden angeboten
- Errichtung von 2 Gewerbeeinheiten in Erdgeschoss, Antrag auf Sondernutzung von 1-2 m im öffentlichen Bereich
- Schallschutztechnik wurde geprüft
- Begrünung der Dächer und Staffelgeschosse
- Bauantrag wurde mehrfach im Gestaltungsbeirat beraten

Der OBR sieht die Zufahrt zur Tiefgarage über den Friedhofsweg sehr kritisch und es sollte nochmals über andere Möglichkeiten nachgedacht werden.

**Beschluss:**

**Beschlussvorschlag:**

Das Einvernehmen der Gemeinde für das Bauvorhaben (Bauantrag): Neubau Wohngebäude mit Tiefgarage; Gastro- und Gewerbeeinheit im Erdgeschoss, Rostock, Schröderplatz 4; Az.: 01660-20, wird erteilt.

**Abstimmung:**

Dafür:	5
Dagegen:	0
Enthaltungen:	4

**Abstimmungsergebnis:**

Angenommen	X
Abgelehnt	

---

**8.2 Satzung der Hanse- und Universitätsstadt Rostock zur Gestaltung und Pflege der Vorgärten in der Kröpeliner-Tor-Vorstadt (Vorgartensatzung Kröpeliner-Tor-Vorstadt)**

2020/BV/1392

Frau Boden hat die Vorgartensatzung bereits in der letzten Sitzung vorgestellt. (siehe Protokoll vom 30.09.2020)

**Beschluss:**

**Beschlussvorschlag:**

Die Bürgerschaft beschließt die Vorgartensatzung für die Kröpeliner-Tor-Vorstadt (Anlage 1).

**Abstimmung:**

Dafür:	9
Dagegen:	0
Enthaltungen:	0

**Abstimmungsergebnis:**

Angenommen	X
Abgelehnt	

---

**8.3 Aufgabenstellung Realisierungswettbewerb "Zentraler Bereich Stadthafen Rostock"****2020/BV/1496**

Herr Siems verlässt von 20.40- 20.50 Uhr die Sitzung und nimmt nicht an der Abstimmung teil.

Herr Horn erklärt, dass es zu diesem Thema eine gemeinsame Beratung mit den Ortsbeiräten Stadtmitte und Brinckmansdorf statt fand.

Im Ergebnis ist die geplante Schnickmannbrücke als Bauwerk nicht mehr gewollt.

Alternativen sind im Moment nicht im Gespräch.

Nach kurzer Diskussion stimmt der OBR ab.

**Beschluss:****Beschlussvorschlag:**

Die Bürgerschaft beschließt die Aufgabenstellung gemäß der Anlage 1 zur Beschlussvorlage für die europaweite Bekanntmachung und Auslobung eines interdisziplinären Realisierungswettbewerbs mit freiraumplanerischem Ideenteil „Zentraler Bereich Stadthafen Rostock“ mit vorgeschaltetem Teilnahmewettbewerb und nachgeschaltetem Verhandlungsverfahren.

**Abstimmung:**

Dafür:	3
Dagegen:	4
Enthaltungen:	1

**Abstimmungsergebnis:**

Angenommen	
Abgelehnt	x

---

**8.4 Achte Satzung über die teilweise Aufhebung der Sanierungssatzung „Stadtzentrum Rostock“****2020/BV/1394****Beschluss:****Beschlussvorschlag:**

Die Bürgerschaft beschließt die Achte Satzung über die teilweise Aufhebung der Sanierungssatzung „Stadtzentrum Rostock“ (Anlage 1).

**Abstimmung:**

Dafür:	7
Dagegen:	0
Enthaltungen:	2

**Abstimmungsergebnis:**

Angenommen	x
Abgelehnt	

---

**9 Anträge zum Budget der Ortsbeiräte**

Frau Nerger verliest folgende Anträge:

1. Antrag auf Bewilligung über 500,00 Euro für ein wetterfestes Tipi-Zelt für Kinder einer Wohngruppe aus besonders belastenden Familien.

**Abstimmung:**  
**einstimmig**

1. Antrag auf Bewilligung einer Zuwendung über 2800,00 Euro für einen „Fassaden-Adventskalender“ in den Fenstern/auf den Balkonen des Wohnhauses Leonhardstr. 21a/22

**Abstimmung:**  
**Herr Szabó zeigt Befangenheit an.**  
**7 Ja / 1 Nein**

2. Antrag auf Bewilligung einer Zuwendung über 500,00 Euro zur Finanzierung eines Weihnachtsbaumes auf dem Margaretenplatz

**Abstimmung:**  
**Herr Szabó zeigt Befangenheit an.**  
**7 Ja / 1 Enthaltung**

3. Antrag auf Bewilligung einer Zuwendung über 3.000 Euro für die Finanzierung der Weihnachtsbeleuchtung „Schneeflocke“ im Barni Teil 2

**Abstimmung:**  
**Herr Szabó zeigt Befangenheit an.**  
**8 Ja**

4. Antrag auf Bewilligung einer Zuwendung über 2800,00 Euro für einen Wintermarkt für lokale Künstler und Anwohner im Hinterhof und Ausstellungsraum Barnstorfer Weg 36

**Abstimmung:**  
**Herr Szabó zeigt Befangenheit an.**  
**Abstimmung:**  
**6 Ja/ 2 Enthaltungen**

---

**10    Berichte der Ausschüsse**

Frau Wappler hat am Barni-Stammtisch der Gewerbetreibenden teilgenommen und ein Stimmungsbild eingefangen.

Frau Wappler hat die Einladung zur Präsentation Hans-Sail – Entwicklungskonzept der Tourismuszentrale Rostock & Warnemünde am 26.10.2020 wahrgenommen. Der Einladung sind lediglich 6 Gäste gefolgt. Im Ergebnis ist festzuhalten ,dass es keine nennenswerten neuen Erkenntnisse gab.

Frau Wappler wird für den Monat November eine Verkehrsausschusssitzung vorbereiten.

Der Bauausschuss hat nicht getagt.



---

## 11 Informationen der Ortsamtsleiterin und des Ortsbeiratsvorsitzenden

### Sitzungskalender 2021:

- die Termine der Bürgerschaftssitzungen wurden festgelegt
- regelmäßige Sitzungstermine für die Durchführung der OBR-Sitzungen
- bleibt es bei dem Turnus 4. Mittwoch im Monat?

**Der OBR einigt sich auf die vorgeschlagenen Sitzungstermine. Sollte in den Sommermonaten kein Bedarf bestehen, können die Termine auch storniert werden.**

### **Sitzungstermine:**

**27.01.2021**

**24.02.2021**

**24.03.2021**

**28.04.2021**

**26.05.2021**

**23.06.2021**

**28.07.2021**

**25.08.2021**

**22.09.2021**

**27.10. 2021**

**24.11.2021**

**22.12.2021**

### Tagung des Ortsbeirates unter Berücksichtigung der Corona-Lockerungs-LVO MV:

Gemäß § 7 der „Verordnung der Landesregierung zur Änderung der Corona-Lockerungs-LVO MV“ i.V. mit der „Verordnung zur Anpassung der Anlagen der Corona-Lockerungs-LVO MV“ in der aktuellen Fassung dürfen Sitzungen kommunaler Vertretungen und sonstiger kommunaler Gremien sowie kommunale Wahlen unter Einhaltung der festgelegten Auflagen durchgeführt werden.

Prüfung zur Nutzung des Freizeithauses in der Borwinschule, Am Kabutzenhof 8. Hierzu sind der KOE/ Herr Thom und Frau Nerger mit dem Schulverwaltungsamt/ Herrn Hausmann in den Austausch gegangen:

- die Nutzung kann nur bis max. 20:45 Uhr ermöglicht werden (automatische Scharfschaltung der Alarmanlage)
- maximale Personenanzahl = 30 Personen
- nach der Sitzung ist zwingend eine Reinigung vorzunehmen
- Einhaltung/ Gewährleistung der Abstands- und Hygieneregeln
- Budget des Ortsbeirates:
- Das Stadtamt SG Verwaltung/Haushalt/Fundwesen informiert mit Schreiben vom 12.10.2020 darüber, dass das Antragsende auf den 15.11.2020 terminiert ist. Die Inanspruchnahme der Mittel sollte auf Grundlage des Kassenschlusses bis spätestens zum 15.12.2020 erfolgen.
- Aufgrund der COVID-19-Pandemie können öffentliche Veranstaltungen nicht oder nur sehr eingeschränkt stattfinden. Um das Ortsbeiratsbudget für das Haushalts-

jahr 2020 möglichst sinnvoll auszuschöpfen, wird verstärkt die Förderung investiver Maßnahmen empfohlen.

#### Bauvorhaben - Beim Grünen Tor:

Das Tiefbauamt übersandte per 05.10.2020 eine Beschreibung sowie die Ausführungsplanung für den Knotenpunkt Beim Grünen Tor/ Patriotischer Weg/ Lange Straße/ Am Kanonsberg.

- Zielstellung: Erhöhung der Verkehrssicherheit der Radverkehrsführung
- Planung der Bauausführung: 01.03.2021 – 30.06.2021
- die Einsichtnahme der Unterlagen erfolgte am 15.10.2020 im Ortsamt

#### **OBR:**

**Das Thema sollte auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung und ein Vertreter vom Tiefbauamt eingeladen werden.**

**Herr Adelsberger erfragt, wann solche Pläne im Allris/KSD sichtbar werden ?**

#### Peter-Weiss-Haus e.V. – Herr Norman Wiesner:

Mit eMail vom 08.10.2020 hat das Ortsamt Mitte seitens des Peter-Weiss-Hauses eine Beschwerde im Zusammenhang fehlender Müllbehälter erhalten.

- im Frühjahr 2020, zeitgleich mit der Umstellung der Parkuhren auf der Doberaner Straße (Höhe Doberaner Platz bis Augenklinik) wurden alle öffentlichen Mülleimer von der Stadtreinigung entfernt. Bis heute gibt es dafür keinen Ersatz. Dieser Zustand führt dazu, dass sehr viel mehr Parkscheine, Papiere, Zigarettenreste und Takeaway-Verpackungen durch die Doberaner Straße wehen und in Hecken, Zäunen und auf Gehwegen verbleiben.

Das Amt für Umwelt- und Klimaschutz informierte am 20.10.2020, dass

- auf Grund der festgestellten Fremdbefüllungen (Entsorgung von Hausmüll in den öffentlichen Papierkörben) drei Papierkörbe im Bereich von Doberaner Platz bis Augenklinik am 26.07.2019 ersatzlos abgebaut worden sind.
- Eine Erweiterung des Papierkorbbestandes ist nicht geplant, da in der Doberaner Straße ausreichend Behälter zur Verfügung stehen. Die Parktaschen in der Doberaner Straße werden durch das beauftragte Reinigungsunternehmen nach Bedarf i.R. der planmäßigen Straßenreinigung gesäubert.

Herr Wiesner ist per eMail informiert worden.

#### **Ortsbeiratssitzung am 26.08.2020**

##### **TOP 4: Wünsche und Anregungen der Einwohnerinnen und Einwohner Lärmbelästigung am Gertrudenplatz und am Stadthafen**

Am 08.10.2020 informierte das Amt für Umwelt- und Klimaschutz darüber, dass der Gertrudenplatz und auch der Stadthafen keine Anlagen im Sinne des Bundes-Immissionsschutzgesetzes sind. Daher ist § 117 des Gesetzes über Ordnungswidrigkeiten (OWiG) zu beachten. Dieses gilt insbesondere für Geräusche, die durch menschliches Verhalten hervorgerufen werden (z.B. Party's, Musik etc.) Gemäß § 117 OWiG handelt ordnungswidrig, wer ohne berechtigten Anlass oder in einem unzulässigen oder nach den Umständen vermeidbaren Ausmaß Lärm verursacht, der geeignet ist, die Allgemeinheit oder die Nachbarschaft erheblich zu belästigen oder die Gesundheit des anderen zu schädigen.

Nach Aussage des Amtes für Umwelt- und Klimaschutz befinden sich im Stadtgebiet derzeit 12 Skateranlagen – davon sind 4 im Ortsbereich Mitte.

Sofern weitere Bedarfe bestehen, begleitet das Amt für Umwelt- und Klimaschutz gern bei der Standortsuche hinsichtlich der immissionsschutzrechtlichen Belange.

### **Ortsbeiratssitzung am 30.09.2020**

#### **TOP 5: Fragen und Hinweise der Ortsbeiratsmitglieder**

#### **Haltestellenansagen zur Barrierefreiheit und Informationen über Kulturangebote/ Sehenswürdigkeiten**

Es wurde seitens des OBR angeregt, dass eine Kontaktaufnahme mit der RSAG bzgl. der Haltestellenansagen zur Barrierefreiheit und Informationen über Kulturangebote erfolgt. Der OBR bittet das OA zur Prüfung des Sachverhaltes.

Nach erfolgter Rücksprache mit dem VVW Verkehrsverbund Warnow GmbH wurde mitgeteilt, dass nahezu alle Haltestellen in der Hanse- und Universitätsstadt Rostock barrierefrei gestaltet sind.

Zudem arbeitet die RSAG derzeit an der Einbindung der Durchsagen für die sog. Point of Interest. Beispielhaft wurde hierbei der Botanische Garten genannt.

#### **TOP 5: Spielplatz Borwinstr./ Pflanze mit roten Beeren**

Der OBR bittet das OA zur Prüfung des Sachverhaltes, in weit es sich um giftige Pflanzen handelt. Sollte dem so sein, wird darum gebeten, entsprechende Hinweisschilder (Information, ggfs. Warnhinweis etc.) angebracht werden kann.

#### Prüfergebnis OA:

Die Anfrage ist an das Amt für Stadtgrün, Naturschutz und Landschaftspflege weitergeleitet worden. Dieses informierte darüber, dass

„auf dem bzw. in direkter Nähe vom Spielplatz Borwinstr. befinden sich keine giftigen Pflanzen Laut der Sicherheitsnorm DIN EN 18034 dürfen vier Pflanzen auf öffentlich zugänglichen Spielplätzen nicht gepflanzt werden, das sind  
Pfaffenhütchen

Seidelbast

Stechplame (Ilex)

Goldregen

Diese stehen nicht auf unseren öffentlichen Spielplätzen, die für die Altersgruppe 7 bis 13 Jahren konzipiert sind.

Die gewünschte Beschilderung ist nach unserem Ermessen nicht zielfördernd. Aufwand und Nutzen stehen in keinem Verhältnis. Die Finanzierung und der Wartungsaufwand durch Vandalismus sind hoch.

Wir vertreten die Meinung, wenn Kinder unter Obhut sind, sollte ein unkontrolliertes Essen von Beeren vermeidbar sein. Und die größeren Kinder sollten wissen, was sie nicht kennen, dürfen sie nicht essen. Wir appellieren an die Vernunft und Eigenverantwortlichkeit der Eltern sowie Erziehern. Alles zu beschildern sehen wir nicht als erforderlich an. Die Sicherheit auf den öffentlichen Spielplätzen sowie der Spielgeräte wird durch das Team Spielplätze regelmäßig geprüft und aufrechterhalten.“

#### **TOP 5: Pflanzkübel an Laternen**

Es wurde seitens des OBR die Idee der Anbringung von Blumenkübeln an Laternen – insbesondere in Bereichen, in denen keine Bäume stehen – zur Aufwertung des Orts- und Stadtbildes eingebracht. Der OBR bittet das OA zur Prüfung des Sachverhaltes.

#### Prüfergebnis OA:

Die Anfrage ist an das Amt für Stadtgrün, Naturschutz und Landschaftspflege sowie an das Tiefbauamt weitergeleitet worden. Ein Ergebnis liegt bislang nicht vor.

#### **TOP 5: Gertrudenplatz – Werkzeuge an Fahrradstation**

Seitens des OBR wurde der Hinweis gegeben, dass Werkzeuge an Fahrradstation am Gertrudenplatz bereits rosten.

#### Prüfergebnis OA:

Die Anfrage ist an das Fachamt weitergeleitet worden. Per eMail vom 22.10.2020 informierte das Tiefbauamt darüber, dass bei dem Rost handelt es sich um unproblematische Gebrauchsspuren da die Werkzeuge ja der Witterung ausgesetzt sind. Deren Funktionalität ist nicht beeinträchtigt. Das Werkzeug wird durch das Tiefbauamt gewartet. Das Tiefbauamt nimmt daher auch zukünftig diesbezügliche Hinweise und Anregungen, vorzugsweise auch bei Vandalismus- oder Diebstahlschäden gern entgegen.

#### **TOP 5: recyclebare Hundekottüten**

Es wurde seitens des Ortsbeirates der Hinweis gegeben, dass das Material der Hundekottüte nicht dem Ansatz einer umweltgerechten Bewirtschaftung entspricht. Herr Szabó berichtete von einer Alternativlösung aus Prag, wo Hundekottüten aus Papier verwendet werden. Der OBR bittet das OA den Sachverhalt an das zuständige Fachamt weiterzuleiten.

#### Prüfergebnis OA:

Die Anfrage ist an das Amt für Stadtgrün, Naturschutz und Landschaftspflege weitergeleitet worden. Ein Ergebnis liegt bislang nicht vor.

#### **TOP 5: Sachstand Werbesatzung**

Herr Szabó erkundigt sich zum aktuellen Sachstand der Werbesatzung

Prüfergebnis OA: Die Anfrage ist an das Fachamt weitergeleitet worden. Am 11.11.2020 findet auf Initiative des Ortsamtes ein Abstimmungstermin zur Werbesatzung (Inhalt: Regulierung von großflächigen Werbeflächen) mit den Verantwortlichen aus dem Amt für Stadtentwicklung, Stadtplanung und Wirtschaft und auch aus dem Bereich Stadtmarketing stattfinden. Der Ortsbeirat wird zu den weiteren Entwicklungen informiert.

#### **TOP 5: Schaukasten Am Brink**

Zusicherung im November 2019, dass ein Schaukasten errichtet werden kann.

21.08.2020: Die OE 66 informiert darüber, dass nach Prüfung durch 10.3 nunmehr die OE 03.3 zuständig ist.

Prüfergebnis OA: Der Sachverhalt ist dem Fachbereich zugeordnet worden. Angestrebt wird hierzu ein gemeinsamer Termin mit dem OBR um Detailfragen (genauer Standort, Antrag, Kostenfrage, Wartung, Vertrag etc.) abzustimmen. Das OA wird hierzu einen gemeinsamen Termin unter Beteiligung des Bereiches Stadtmarketing, des OBR und des OA (ggfs. auch das Tiefbauamt) koordinieren.

Thematisiert werden soll eine digitale Version.

Frau Richter, Herr Siems und Herr Szabó werden am Termin teilnehmen.

#### **TOP 7.2: Einvernehmen der Gemeinde i.S. K.-Dunkelmann-Str.**

In der Sitzung am 26.08.2020 ist das Votum vertagt worden und in der Sitzung am 30.09.2020 gegen das Einvernehmen gestimmt worden (Abstimmungsergebnis: abgelehnt: 3; zugestimmt: 3; enthalten:2). Ergänzend zur Niederschrift ist durch den Ortsbeirat eine Begründung für die Ablehnung abzugeben.

siehe hierzu eMail vom 06.10.2020.

#### **Herr Winter regt an, zu prüfen ,ob auf dem geplanten Parkplatz eine Skateranlage errichtet werden kann.**

#### **Ortsbeiratssitzung am 26.08.2020**

#### **TOP 4: Hinweise und Anregungen der Einwohnerinnen und Einwohner Schulwegsicherung**

Herr Hermann berichtet, dass corona bedingt der Schuleingang der Werner-Lindemann GS in die Spielstraße verlegt wurde und es dort immer wieder zu gefährlichen Situationen durch parkende Autos kommt. Im Jahr 2019 hat der Ortsbeirat zwei Anträge zur Schulwegsicherheit formuliert Schul- und Kindercampus Elisabethwiese.

Hierzu wurde am 18.08.2020 mit Herrn Senator Matthäus eine Vorortbegehung durchgeführt.

- nach Rücksprache mit dem Amt für Mobilität sind mehrere Maßnahmen für diesen Bereich vorgesehen
- Aufstellung von Pollern und Bügeln sowie Markierungen von Kindern auf dem Weg

Frau Richter, Frau Wappler und Herr Hermann wollten einen entsprechenden Antrag in der Sitzung am 30.09.2020 zu diesem Thema vorbereiten.

Herr Winter informiert:

- nach Rücksprache mit dem Tiefbauamt werden für die Fritz-Reuter-Str. neue Planungen erstellt und der OBR wird dann informiert
- 2. Bauabschnitt Ulmenstr. wird bis Mai 2021 abgeschlossen
- der 3. Bauabschnitt verzögert sich
- zum Sachstand Klärschlamm-Verwertungsanlage wird der OBR einen Vertreter Anfang 2012 einladen.

---

## **12 Verschiedenes**

Der Fachbeirat der Großmarkt GmbH möchte einen Vertreter aus dem OBR in Ihre Arbeit einbeziehen.

Herr Szabó erklärt sich bereit mitzuarbeiten.

---

## **13 Schließen der Sitzung**

---

Herr Winter beendet um 21.50Uhr die öffentliche Sitzung.

Felix Winter

Gerlind Möller